**Zeitschrift:** New Life Soundmagazine

**Band:** - (1988)

Heft: 37

**Artikel:** The Weathermen

Autor: Chuck, B. / Shark, Joe / Sopka, Evelyn

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-1052600

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# THE

Bisher zeichneten sich "THE WEATHdurch eine sagenumwobene Anonymität aus. Dies sollte erklärterweise dem Zwecke dienen, die Aufmerksamkeit der Medien sowie Käufer allgemein, auf ihre Musik zu lenken.

Gesagt, getan... WEATHERMEN's "Poison" wurde 1987 zum Electronic-Hit schlechthin erklärt.

Chuck B. (+) und Joe Shark (-) lieferten uns Hand in Hand mit ihrem "Black Album" auch eines ihrer ersten Interviews überhaupt...



<u>Wie sah euer Einstieg in die Electronic Music aus?</u>

(+) Es ist schon eine Weile her, als ich angefangen habe, Electronic Music zu machen, aber das spielte sich auf einer anderen Eben ab, als wir das heute tun. Es war mehr die experimentelle Seite, die uns anfänglich interessierte, in der Anfangszeit auch in engem Zusammenhang mit Theater und Film. Wo liegen die Beweggründe für den Einsatz der Sampling-Technologie? (+) Erst mal ist zu sagen, dass wir die Samplings auf dem BLACK ALBUM zum ersten mal anwenden.

(-) Wir sind Kinder der heutigen Aera! Wenn wir in den 50ern Musik gemacht hätten, so hätten wir mit Bestimmtheit Instrumente benutzt, die "neu" in der damaligen Zeit also zB. die E-Gitarre. In den 80ern sind es Computer und die Sample-Methoden, die die interessantesten Sounds versprechen.

(+) Die technologischen Möglichkeiten machen einen für vielerlei Dinge offen. Die Idee des Samplings ist ganz klar die Revolution der heutigen Aera, weshalb sie auf uns eine grosse Faszination ausübt. Wir sehen es als neuen Weg, über Musik nachzudenken. Durch den Sampleprozess hat sich das Gesicht der populären Musik verändert, und diese Entwicklung wird sich noch in einem nicht absehbaren Ausmass verstärken.

Welche Dinge möchtet IHR mit EU-RER Musik ausdrücken?

(+) Ich glaube die Ironie des Lebens schlechthin...

Warum der Name "THE WEATHER-

(+) Es war der Name einer radikalen Undrground-Organisation in den späten 60er Jahren, die ihren Sitz in den USA hatte.

Bezeichnet ihr euch gerne als politisch?

In gewisser Weise...Wir haben unsere eigenen politischen Ansichten, die nicht unbedingt mit der betriebenen Politik übereinstimmen müssen. Wir wollen unsere Ansichten gar nicht mit anderen teilen. Wir versuchen aber

## disco

Old Friend Sam
Deep Down South
Let Them Come To B
Take It Off
Only Fool Fall In Love
(auf Imminent 3-Samp
The Lift
(auf The Dice Are Ro
Ten Deadly Kisses
Poison
Poison (Remix)
Poison (Toxic Lipstick
The Black Album acco
Tuff Times



zumindest, unseren Zuhörern unsere Gefühle oder unseren Glauben zu vermitteln. Unser 1. Album war wesentlich mehr von der Politik beeinflusst, zB. Songs über den Krieg."THE BLACK ALBUM" ist mehr von der Politik der Beziehungen, auch sexueller Beziehungen, beeinflusst. Nicht aber durch Dinge wie: "Die Welt wird in die Luft fliegen, weil Präsident Reagen regiert" Viele handeln euch aus Unkenntnis als typisch-belgische Technoband... (+) In Belgien ist lediglich unsere Plattenfirma beheimatet und in Brüssel haben wir "THE BLACK ALBUM" aufgenommen. Zur Zeit leben wir in Frankreich, wollen aber möglichst bald wieder zurück in die Staaten.

Zieht ihr es vor, in USA zu leben? (+) Nicht unbedingt' Wir mögen beide Seiten des Ozeanes. Manche Dinge sind drüben besser, manche jedoch in Europa.

Und Deutschland? (+) Wir haben Deutschland erstmals auf unserer letztjährigen Tour gesehen es ist ein komisches Land, sehr gross. Soweit ich das beurteilen kann, gibt es in Deutschland eine Menge verschiedener Mentalitäten. Ich denke es existiert hier ein ganz anderes "Feeling" als beispielsweise in Frankreich. Auch das Publikum unterscheidet sich entschieden. Das ist wirklich das einzige, was man von Deutschland mitkriegt auf Tour; ausser den Städten ansich. - Ich glaube, dass der Deutsche besser zuhört. Vielleicht hat es auch etwas mit der Musik zu tun, die wir machen. Vielleicht auch mit der deutschen Plattenfirma, da sie es verstehen, uns gut zu verkaufen.

Wie sieht es mit dem Touren aus. Akzeptiert ihr das als eine Tätigkeit, die die Musik einfach mit sich bringt? (-) Ich mag es wirklich! Es ist anders Interviews oder Promotion zu machen. Diese Dinge füllen dich weiss Gott nicht aus. Das Touren



# raphie

	12"
lin	12" 12" 12"
-)	LP
<sup>ng</sup> -Sampler)	LP LP 12"
fix) fing to the Weathermen	12" 12" LP 12"





dagegen ist ein Erlebnis. Es strengt zwar an und geht mitunter auch an die Nerven, aber es ist etwas, was einem Erfüllung bringen kann. Man gibt viel von sich selbst preis, bekommt aber als Ausgleich vieles vom Publikum zurück.

Unsere Tour letztes Jahr war sehr witzig. Keiner kannte uns. "Poison" war den Leuten zwar schon ein Begriff, aber weiter kannten sie nichts. Das Publikum war aber sichtlich überrascht - positiv überrascht, wie wir empfanden. Wir jedoch waren nicht gerade überwältigt. Bruce und ich konnten uns zwar vorstellen, dass nicht gerade 10'000 Leute vor den Hallen warten würden, doch hatten wir mehr erhofft. Wir spielten in Deutsch-land glaub ich in 6 Städten!!!

Der Album-Titel THE BLACK ALBUM
ACCORDING TO THE WEATHERMEN ist ja wohl eindeutig auszulegen, sodass ich die Ironie gleich vorweg nehmen darf, oder? PRINCE - TEREN CE TRENT D'ARBY...
(-) Wer ist Prince? Nein, eigentlich

hat es etwas mit dem WHITE ALBUM von den Beatles zu tun, haha.

Mal im Ernst: Die Musikszene ist doch alles in allem ziemlich langweilig geworden, heutzutage. Wir dachten es ist grossartig, dass durch dieses Hin- und Her das BLACK ALBUM von PRINCE bereits zu einer Legende geworden ist. Das soetwas überhaupt noch möglich sein kann, hat uns getröstet. Es hat dem Musikgeschehen wieder eine gewisse Spannung zurückgebracht. Du musst die Sache mit einem Zwinkern im Auge betrachten: Die Sache, dass wir unser Album THE BLACK ALBUM ACCORDING TO

TERENCE TRENT D'ARBY benannt haben, aber auch mit einem Zwinkern an TRENT D'ARBY, der ja wirklich

soooo gerne wie PRINCE sein möchte.

Hör dir seine Platte an, der absolute

Ihr klaut nirgends!?! Wo bekommt ihr

mit persönlichen Dingen oder Erlebnissen zu tun, sind aber auch durch äussere Einflüsse wie Filme beeinflusst

worden. Es ist wie das Samplen von

Musik interessant. Wir mischen, da wir

electronic Music machen, beides miteinander ab - dadurch erhält

unser Sound seinen Charakter, seinen

hr hört also nicht wie viele Kollegen

was ich wirklich oft höre ist KRAFT-WERK. Ich finde sie einfach brilliant. Jedes Mal, wenn ein neues Album rauskommt, höre ich für 2 Wochen von morgens bis abends nur KRAFT-

ausschliesslich Electronic Music? (-) Nein, überhaupt nicht! Das einzige,

Emotionen oder Umgebungen. hören beide "Black American Disco Music" oder halt allgemein "Black Music". Gerade das macht unsere

(+) Die meisten Sachen haben

Kopierversuch...

eure Songideen her?

seltsamen "Groove".

Nicht dass ich die Musik dann nicht mehr hören könnte; es ist vielmehr so, als ob ich sie vorerst geschluckt hätte.

(+) Wenn ich zwischen einer Electronic Body Band und KRAFTWERK oder YELLO wählen müsste, würde auf alle Fälle KRAFTWERK Und YELLO auflegen!

Seid ihr einverstanden, wenn man Musik als Electronic-Body-Music eure einstuft? (+) Wir haben einen eigenen Namen

für unseren Sound gefunden. Wir nenen ihn Positronic. Es setzt sich aus Poitiv und Electronic zusammen. Das soll nicht heissen, dass wir etwas gegen die sogenannten Electronic-Body Music-Bands haben.

Gibt es in USA gute Electronic Bands. Man hört immer nur von US-Bands, wenn sie nach Europa kommen und das geschieht selten genug!

(+) Es gibt schon einige gute Bands, aber es ist sehr schwer für sie, in den Staaten Platten zu veröffentlich-Differenzierung zwischen Die Underground und "Overground" ist wesentlich krasser, als hierzulande. In den Staaten ist es problematischer für eine Underground-Band, Platten zu verkaufen als in Europa. Wir werden in USA durch WAX RECORDS vertrieben, die so ziemlich als einzige diese Art von Sound in den Staaten zu verkaufen in der Lage ist. Wie seid ihr auf PLAY IT AGAIN SAM RECORDS gestossen?

(-) Es war eine tolle Sache. Wir haben Pia;S! records einfach per Post ein Tape geschickt und fragten, ob sie dafür bezahlen und es veröffentlichen wollten. Sie sagten spontan zu ohne zu wissen, wer wir eigentlich sind.

Warum sind die Texte für eure Songs des BLACK ALBUM nicht abgedruckt? (+) Das fragen wir uns allerdings auch. Es ist eine Schande! Wir wollten sie nämlich abgedruckt haben, hatten auch schon alles fristgerecht abgeliefert, sodass es gedruckt werden konnte. Vorgesehen war, dass ein Extrablatt mit allen Texten dem Innencover beigelegt würde. Wir können nur noch einmal sagen, dass es wirklich nicht unsere Schuld ist. (-) Die Texte sind sehr wichtig für uns und für das Verständnis der Songs. Nicht bei allen Songs, aber für bestimmte Titel sind die Texte sogar wichtiger als die Musik ansich.

spielt live lediglich zu

der Bühne... So war es auf der letzten Tour, doch für unsere nächste Tournee im Oktober wird noch ein Live-Drummer dabei sein.

Also kein Drumcomputer mehr? (+) Es werden natürlich einige Drumsequenzen auf Tape mitdabei sein. Arbeitet ihr auch auch noch mit anderen Musikern zusammen?
(-) In WEATHERMEN? Nein, wir

sehen keinen Nutzen darin. Es zahlt sich nur mit uns beiden gut aus. Wir arbeiten schneller und wir kommen gut voran mit unserer Arbeit. Es ist sehr hart, wenn du in einer Band bist. Du musst die Entscheidungen mit iedem einzelnen treffen, auf alle Bandmitglieder Rücksicht nehmen. Als Duo sind wir da ungebundener. Obwohl...Es ist nicht gut, wenn man ein immenses Ego hat! Ich persönlich habe eines, haha!

Es ist selten genug, dass ihr Interviews gebt. Gibt es da vielleicht noch eine Message, die ihr gerne loswerden möchtet?

glaube nicht, es ist alles was wir zu sagen haben auf dem BLACK ALBUM zu finden...grins!

(-) Nun ja, etwas vielleicht noch: Wir sind vor dem Interview mit dir aus einer Diskussion mit der Plattenfirma gekommen. Wir haben über Dinge wie: "Was wird die nächste Single?", Marketing etc. gesprochen. Um sehr ehrlich mit dir zu sein - uns steht das alles bis hier oben!!!, Sprüche wie: "In der Absatzpolitik braucht man eine Single, um ein Album zu promoten!"

Ich denke nicht, dass wir das brau-chen, weil es ein sehr starkes, kräftiges Album mit einer Aussage dahinter ist. Es ist voller Gefühle. THE BLACK ALBUM ist keine Platte, die Du einfach kaufst und sofort wieder vergisst!

(+) Chuck B. (-) Joe Shark \_\_ Evelyn Sopka

